

**Motorhubantrieb für Regelbetrieb
baelz 373-E07**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Technische Daten	1
Anwendung	1
Montage auf ein baelz-Ventil	2
Wartung Antrieb	2
Optionen (Einbauteile)	2
Elektrischer Anschluss	2 – 5
Störungstabelle	6
Zulässige Montagelagen	6
Handeingriff	7
Aufbau auf Ständer (Maßzeichnung)	8

**Antrieb baelz 373-E07****Technische Daten****Motorhubantrieb baelz 373-E07-20-06**

für Regelbetrieb mit Handeingriff
mit Schubkraft abhängigen Motorendschaltern
Schubkraft : 2000 N
Spannung : 230V, 115V od. 24V, 50/60 Hz
Leistung : 4,1 VA
Kabeleinführung : vorbereitet für 3 x (M16 x 1,5)
3 x Blindstopfen (M16 x 1,5)

Stellgeschwindigkeit : 6 mm/min bei 50 Hz
7,2 mm/min bei 60 Hz

Hub : 12, 16, 22 mm
Schutzart : IP 42
Umgebungsbedingungen : max. 0...50°C, 0...75% r. F.
nicht kondensierend

Haube : Kunststoff
Gewicht : 2,2 kg (ca. 2,5 kg mit Optionen)
Einsatz mit Ständer S21 : Armaturen mit Spindel-Ø 10 mm
Einsatz mit Ständer S21L: Armaturen mit Spindel-Ø 16 mm

Motorhubantrieb baelz 373-E07-20-18

Stellgeschwindigkeit : 18 mm/min bei 50 Hz
21,7 mm/min bei 60 Hz

Leistung : 11,7 VA
sonst wie **baelz 373-E07-20-06**

Motorhubantrieb baelz 373-E07-20-39

Stellgeschwindigkeit : 32,5 mm/min bei 50 Hz
39 mm/min bei 60 Hz

Leistung : 11,7 VA
nur in 230V AC Ausführung lieferbar
sonst wie **baelz 373-E07-20-06**

Motorhubantrieb baelz 373-E07-07-130

Stellgeschwindigkeit : 130 mm/min bei 50 Hz
156 mm/min bei 60 Hz

Leistung : 11,7 VA
Schubkraft : 700 N
nur in 230V AC Ausführung lieferbar
sonst wie **baelz 373-E07-20-06**

Schutzart* : IP 65 (ohne Handeingriff)

Silikonfreie

Ausführung *

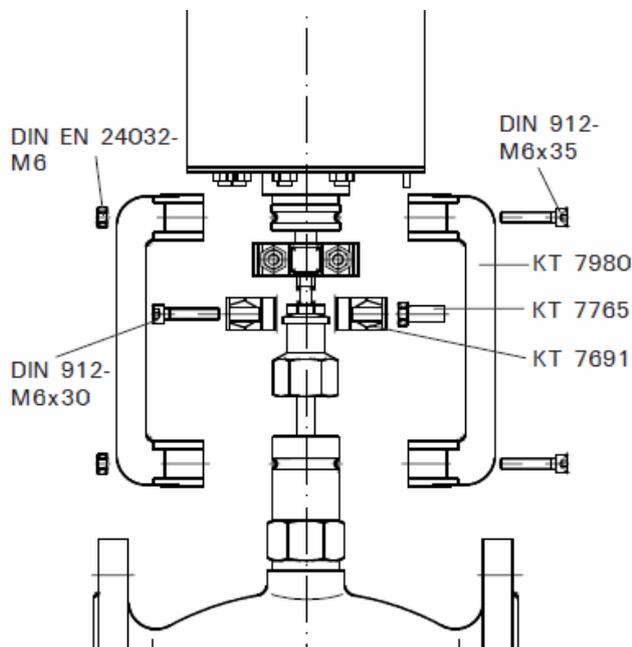
Mechanische

Hubbegrenzung *

* optional

Anwendung

Der baelz 373-E07 wird für die Motorisierung von Hubventilen verwendet, für ziehende und stossende Kraftübertragung auf den Ventilstößel. Aufbau auf Regelarmaturen DN 15 – 125.

Montage des Motorhubantriebes auf ein baelz-Ventil

Wartung Antrieb

Die Wartung beschränkt sich auf die Funktionskontrolle.
 Die Schmierung der Gewindespindel am Antrieb ist zu erneuern.
 Die Schmierung erfolgt mit Hochleistungsfettpaste G 805.

Optionen

(Teile, die auf Anfrage zusätzlich in die Motorhubantriebe eingebaut werden können).

baelz 376-2EZ	2 Endlagenschalter
baelz 376-Fg...Ohm	1 Ferngeber zur Stellungsrückmeldung 200 Ohm oder 5 kOhm
baelz 376-2EZ-Fg...Ohm	mit 2 Endlagenschaltern und Ferngeber zur Stellungsrückmeldung
baelz 376-HZ	mit elektrischer Heizung gegen kondensierendes Wasser
baelz 1017	mit Stellungsrückmeldungssignal 4...20 mA; für diese Anwendung muss der Antrieb mit einem Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein
baelz 1020	mit elektronischem Nachlaufverstärker baelz 1020 für ein Stellsignal 0/2...10V oder 0/4...20mA; für diese Anwendung muss der Antrieb mit einem Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein

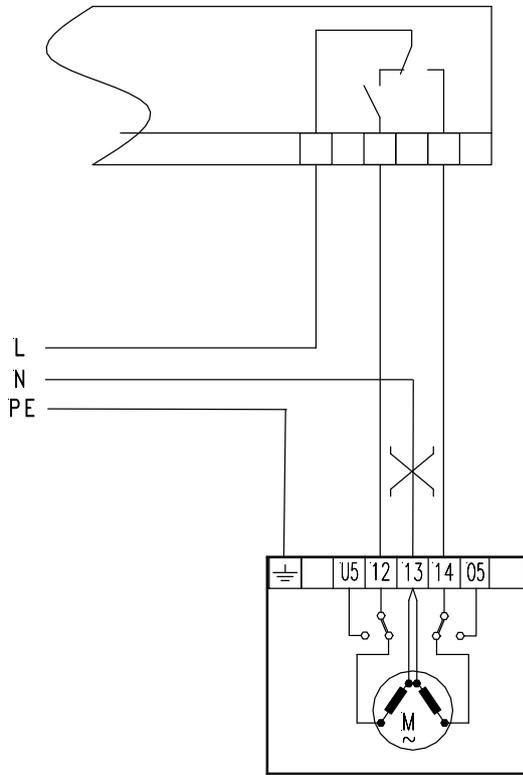
Elektrischer Anschluss

Achtung!

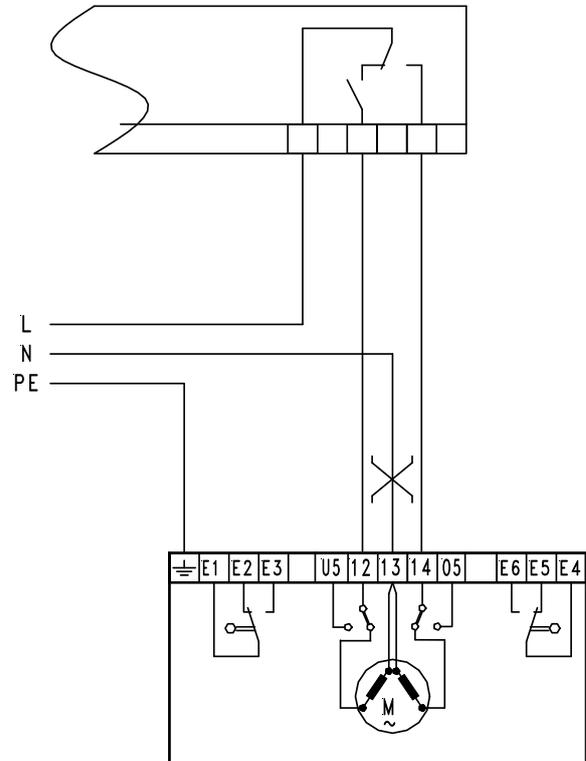
Der Anschluss darf nur vom Fachpersonal vorgenommen werden.
 Betriebsspannung mit Antriebsspannung vergleichen.
 Bei Stetigregelung mit Nachlaufverstärker baelz 1020 ist unbedingt die Betriebsanleitung BA 1020 mit zu beachten.
 Klemmbereich 4,5....10 mm.

Anschlussplan **baelz 373-E07** (ohne Zubehör)
 baelz 373-E07-2EZ (mit 2 zusätzlichen Endschaltern)
 baelz 373-E07-2EZ-FG..Ω (mit 2 zusätzlichen Endschaltern und Ferngeber)

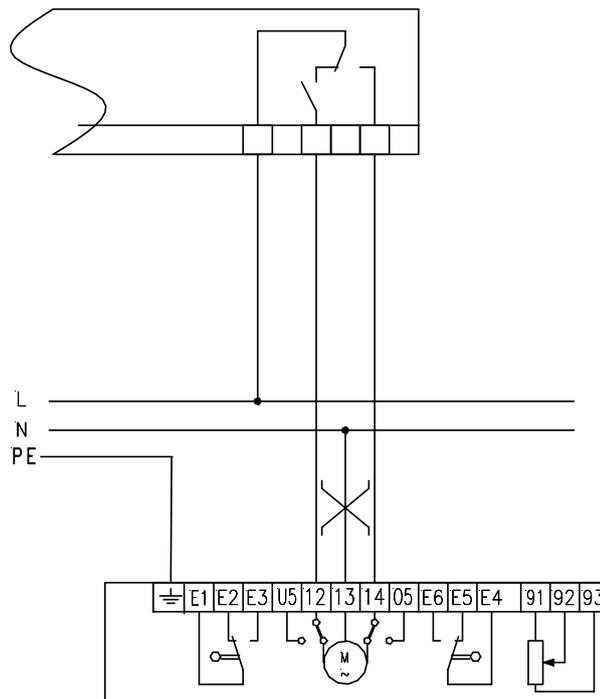
baelz 373-E07



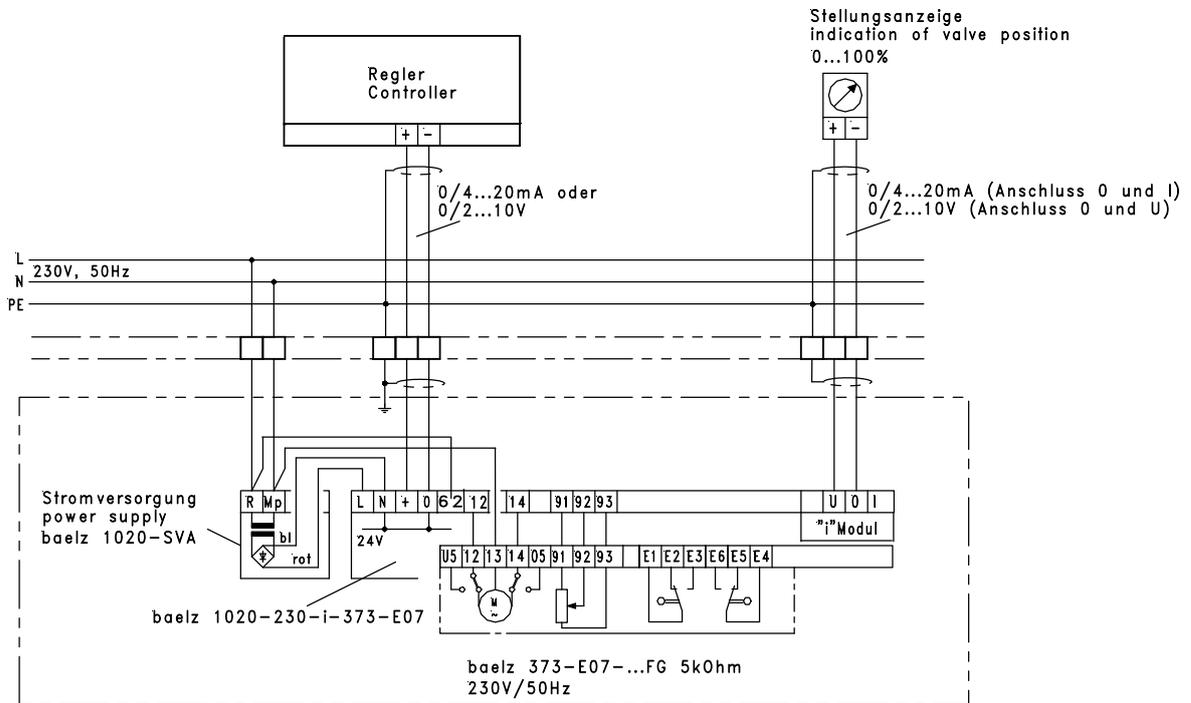
baelz 373-E07-2EZ



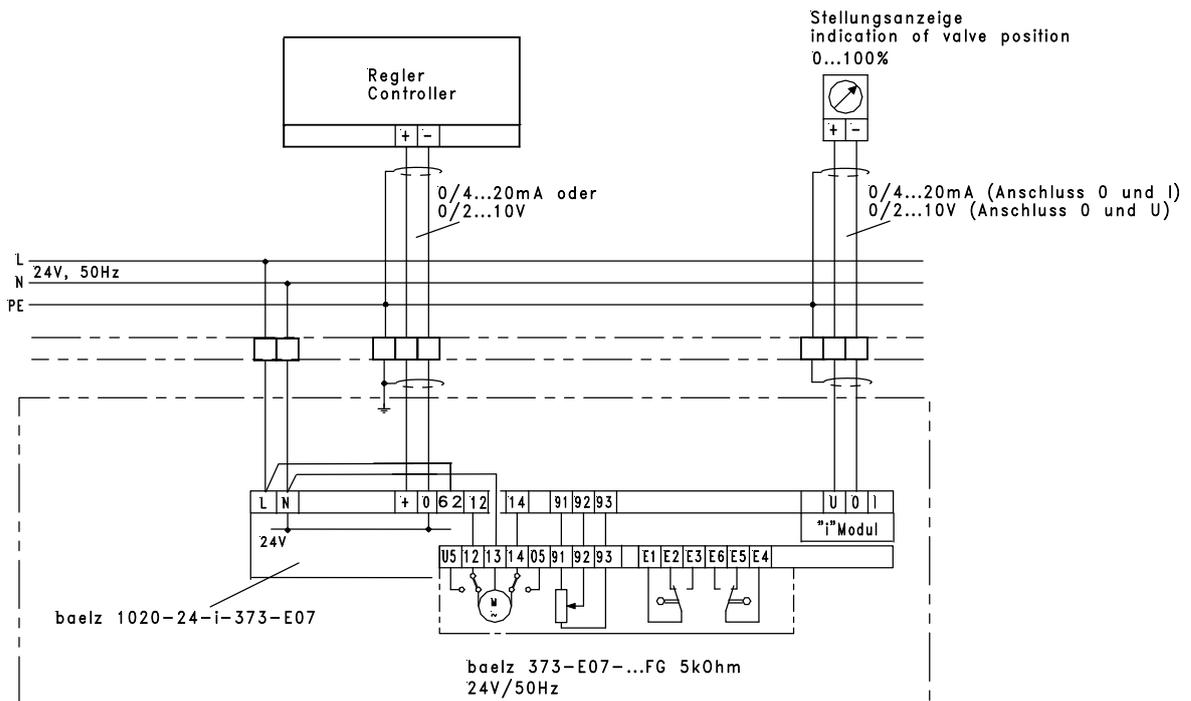
baelz 373-E07-2EZ...Fg...Ω



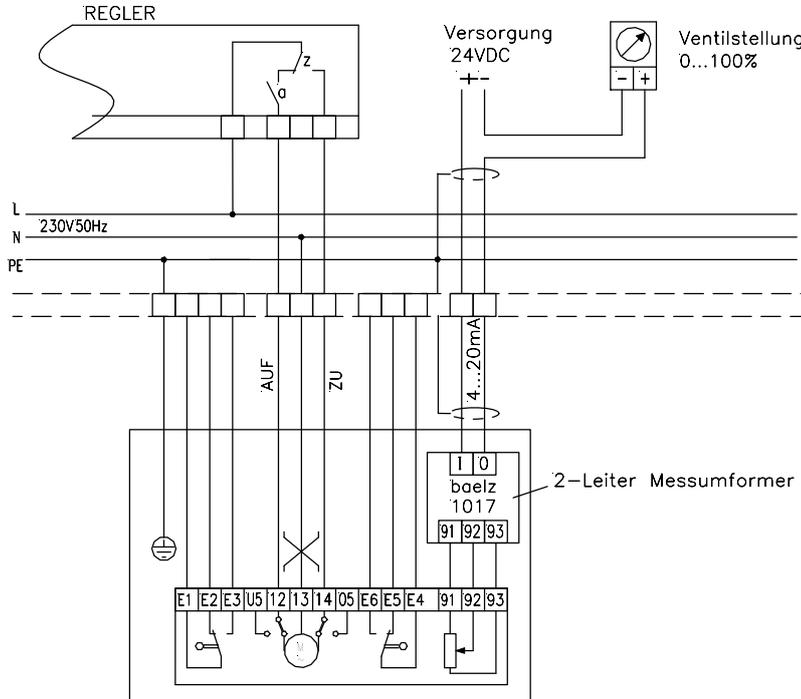
**Anschlussplan mit dem elektrischen-Stellungsregler baelz 1020
baelz 373-E07-2EZ-FG5k-1020-i-230V / 50 Hz
(Antrieb muss mit Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein)**



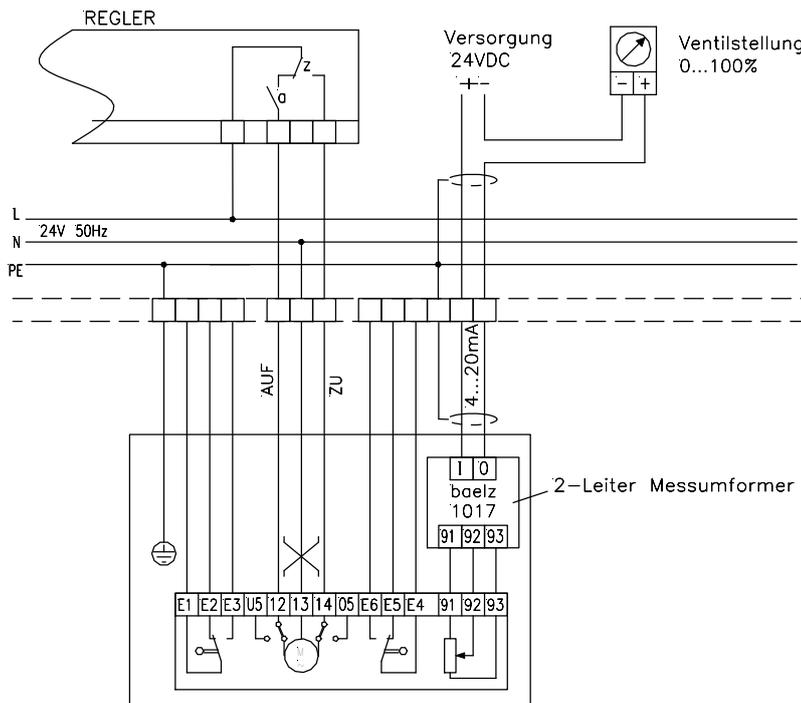
**Anschlussplan mit dem elektrischen-Stellungsregler baelz 1020
baelz 373-E07-2EZ-FG5k-1020-i-24V / 50 Hz
(Antrieb muss mit Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein)**



Anschlussplan mit dem Zweileiter-Messumformer baelz 1017
baelz 373-E07-2EZ-FG5k-1017-230V / 50 Hz
 (Antrieb muss mit Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein)



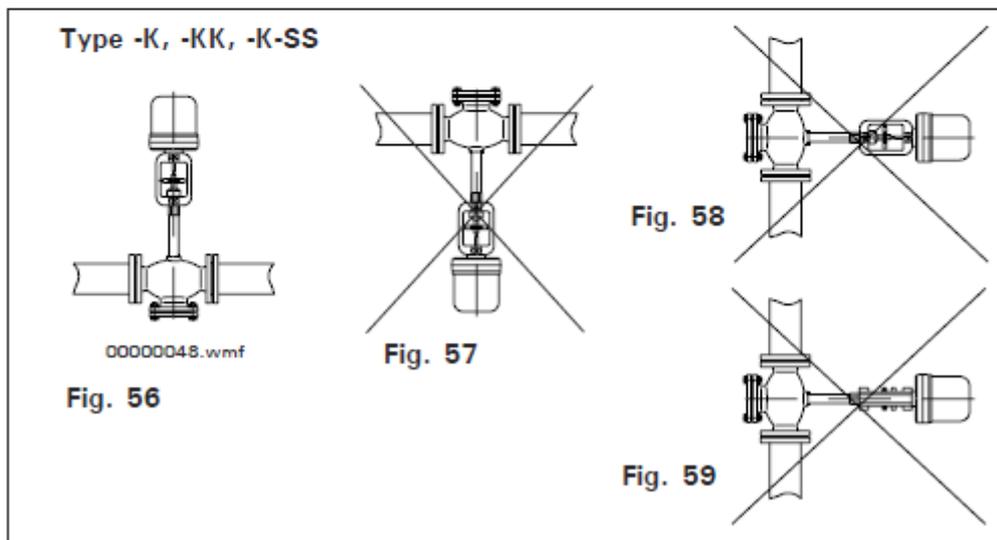
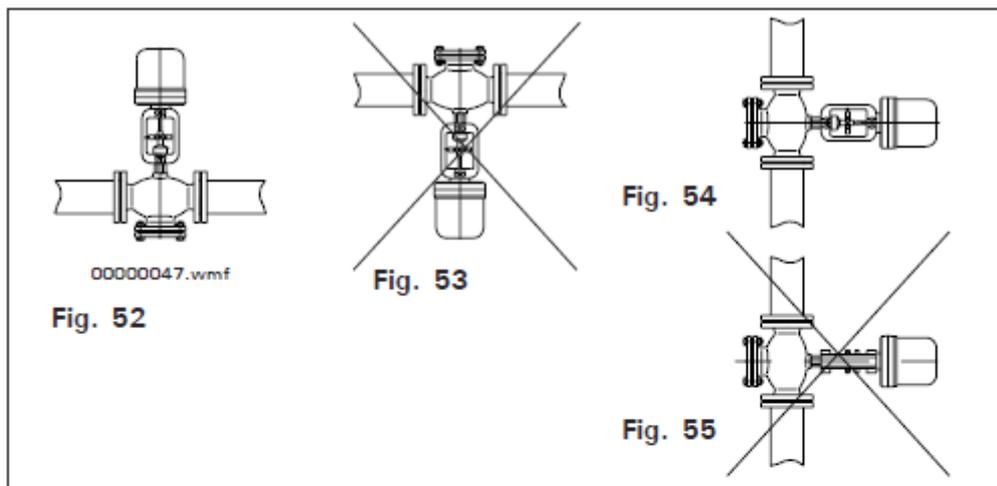
Anschlussplan mit dem Zweileiter-Messumformer baelz 1017
baelz 373-E07-2EZ-FG5k-1017-24V / 50 Hz
 (Antrieb muss mit Ferngeber 5 kΩ ausgerüstet sein)



Störungstabelle der Motorantriebe

Störung	Beseitigung
Antriebsmotor schaltet nach Erreichen der Endlage nicht ab.	Einstellung der Schalterwippe prüfen, Wippe einstellen
Motor wechselt selbständig die Drehrichtung.	Kondensator erneuern.
Rückmeldesignal falsch.	Ferngeber auf festen Sitz und Ritzelkontakt prüfen. Ferngeber einstellen. Widerstand des Potis prüfen. Dabei 1 x 0 - 100% Hub durchfahren. Einstellung 1020 prüfen und unbedingt BA 1020 beachten.
Endschaltermeldung vom zusätzlichen Endschalter falsch.	Endschalter richtig einstellen. Die Einstellnocken müssen durch die Tellerfedern gespannt, straff auf der Welle sitzen

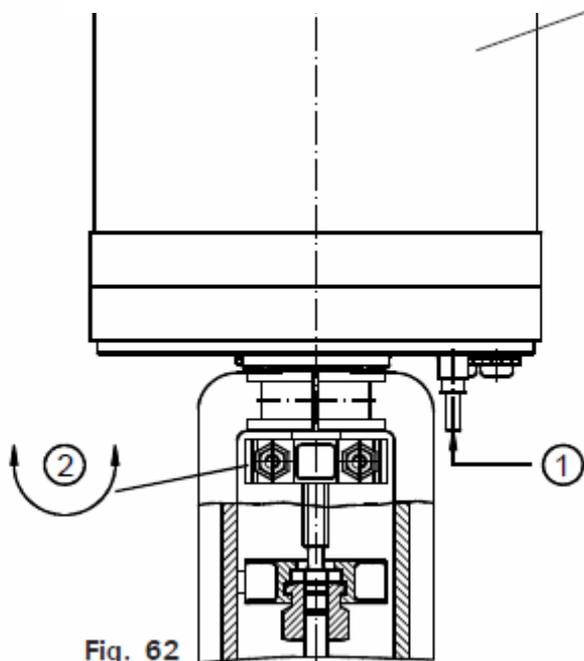
Zulässige Montagelagen der Motorantriebe



Achtung!
 Darauf achten, dass am Einbauort über der Haube
 ca. 145 mm Platz ist (siehe Seite 8)

Handeingriff am Antrieb

Baelz 373-E07



Betriebsarten:

Im **Automatikbetrieb** wird die Stellung des Hubantriebes von der Anlagensteuerung / Regler vorgegeben.

Im **Handbetrieb** wird der Hub über das Handrad verstellt. Dazu muss zuerst der Ausrückstift Pos.1 eingedrückt werden dann kann über das Handrad Pos.2 die gewünschte Position eingestellt werden.

Sobald das Signal vom Regler / Anlagensteuerung zum Antrieb durchgeschaltet wird und der Ausrückstift nicht gedrückt ist, geht der Antrieb in Automatikbetrieb. Steht vom Regler ein Steuersignal an, so wird dies vorrangig die Position bestimmen (nach loslassen des Ausrückstiftes).

Achtung!

Soll die von Hand vorgegebene Position beibehalten werden muss sichergestellt werden, dass das Stellsignal von der Anlagensteuerung / Regler zum Antrieb abgeschaltet wird.

baelz 373-E07-S21 (Maßzeichnung)